

Neonatologie

Starthilfe für die Kleinsten

Normale Entwicklung

- In der Gebärmutter bewegt sich ein Kind in einem geschützten und schwerelosen Raum: Es dreht sich, strampelt und führt seine Hände zum Mund.
- Es hat neun Monate Zeit, sich zu entwickeln und seinen Körper kennen zu lernen. In dieser Zeit erhalten seine Muskeln eine gute Spannkraft.
- Dies ändert sich mit der Geburt. Das Baby ist jetzt der Schwerkraft ausgesetzt und wird dadurch in seiner Bewegungsfreiheit eingeschränkt.

Zu früh geboren

- Kommt ein Kind zu früh auf die Welt, ist der Start durch seine noch nicht abgeschlossene Entwicklung zusätzlich erschwert. Seine Muskeln haben noch wenig Kraft, somit ist es der Schwerkraft mehr ausgeliefert und Bewegungen fallen ihm besonders schwer.
- Das Frühgeborene ist sehr von uns abhängig. Seine neue Umgebung – ausserhalb der Gebärmutter – ist ungünstig für die Entwicklung und das Wohlbefinden.

Die Pflegefachpersonen

- Die Pflegefachpersonen schaffen einem Frühgeborenen medizinisch und pflegerisch Bedingungen, die eine gute Entwicklung ermöglichen und Geborgenheit vermitteln.
- Wir gestalten die Umgebung so, dass sich das Frühgeborene trotz der niedrigen Muskelspannung selbst bewegen und erforschen kann.
- Durch gezielte Berührungen und Bewegungen lernt das Kind seinen Körper besser kennen.

Kinaesthetik

- Kinaesthetik ist ein Lern- und Denkmodell. Es ist als Konzept auf der Neonatologie implementiert. Unser Personal wird regelmässig darin geschult und gecoacht. Wir integrieren Kinaesthetik in die pflegerischen und medizinischen Verrichtungen. Wir können zwar dadurch nicht die Bedingungen schaffen, die im Mutterleib herrschen, haben jedoch eine wunderbare Möglichkeit, das Frühgeborene zu unterstützen.

Kinaesthetik-Konzepte

Die sechs Kinaesthetik-Konzepte sind Denk- und Lern-Werkzeuge, um Aktivitäten aus einer Bewegungsperspektive zu analysieren, zu verstehen und zu unterstützen.



Frühgeborenes mit Atemhilfe



Kind in entspannter Rückenlage



Gewichtsverlagerung



Mittelstellung



Kind in Seitenlage



Kinästhetik Infant Handling

